



DIE KLEINE GESCHICHTE AUS DEM MARIENVIERTEL

SIE KANN LÄNGER BLEIBEN ...

Auf die Frage: „**Bist Du noch gerne in der Pflege?**“ atmet sie erst einmal durch, seufzt und sagt dann: „Ja, ich bin eigentlich nach wie vor begeistert von meiner Arbeit, aber die Bedingungen werden immer schlechter. Die Zeitvorgaben werden kürzer, wenn du 3 – 4 Minuten länger brauchst, musst Du eine Begründung finden – früher hat da kein Hahn nach gekräht, das liegt nicht am einzelnen Träger, sondern am Abrechnungssystem.“

Einige sagen noch „Schwester Christiane“ zu ihr, Christiane Lorenz ist seit 32 Jahren als Pflegefachkraft für den Caritasverband in Witten tätig.

Was ist ihr dabei wichtig, was macht ihr Freude? „Ich versuche den Leuten Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, das stärkt die Leute wirklich, wenn ich ihnen nicht alles abnehme. Es dauert dann manchmal etwas länger, aber das Ergebnis ist ja, dass die Leute das Gefühl haben, ich kann wieder selbst etwas ausrichten. Es gibt natürlich auch die Haltung, warum soll ich das machen, ich bezahl' doch dafür... aber die meisten nehmen das schon an. Bei vielen Patienten würde ich gerne länger bleiben, ein Gespräch führen, mir die Sorgen anhören. Ich sehe ja, Ihnen geht es heute nicht gut.“ Seit ein paar Jahren kann sie tatsächlich länger bleiben oder noch mal wiederkommen.

Christiane Lorenz hat noch eine einjährige seelsorgerische Ausbildung absolviert und steht für Einzelgespräche mit den Patientinnen und Patienten zur Verfügung: „Das ist schön, aber oft auch sehr aufreibend. Ich denke so manches Mal, dass ich gar nicht konkret helfen kann. Aber für die Menschen ist es wichtig, einfach nur da zu sein, zuhören, mittragen.“



Ein wenig untertreibt sie allerdings auch, das merken wir öfters im Quartiersbüro im Marienviertel, wenn Frau Lorenz anruft und sagt: „Frau Soundso braucht dringend eine neue Couch, ich hab schon eine organisiert, könnt Ihr die transportieren...?“

Aber zurück zu ihrer Arbeit als Altenpflegerin:

„Es ist eine schwere körperliche Arbeit mit Schichtdiensten und psychischen Belastungen ... deshalb wäre es gut, wenn die Arbeit auch als Schwerstarbeit anerkannt würde und man – wie in einem anderen Land – mit 60 Jahren in Rente gehen könnte.“

NEUES JAHRESMOTTO: "ZUSAMMEN GEHT WAS"

Ob Rentner, Arbeitslose oder Jugendliche:
Jede:r kann etwas beitragen für den Zusammenhalt im Viertel.

Heute bietet ein pensionierter Lehrer Englisch Nachhilfe an:

- › für Schüler:innen 5. bis 10. Schuljahr
- › Termine nach Vereinbarung

Bitte bei uns im Büro melden.

Und was können Sie?

MITMACHEN ERWÜNSCHT!

Sie möchten sich engagieren?

Machen Sie mit beim Ehrenamtlichen Besuchsdienst! Oder spenden Sie haltbare Lebensmittel oder Konserven für unser Depot - am Monatsende ist dies für ärmere Leute oder Obdachlose eine wichtige Unterstützung.

SOLIDARITÄT IST UNSERE STÄRKE.

SOZIALBERATUNG - UNABHÄNGIG, KOSTENLOS UND VERTRAULICH!

Montag bis Mittwoch von 9 - 12 Uhr in der Hauptstr 81.
Voranmeldung: Tel.: 02302 421131.

Themen (u.a.): Alg II und Grundsicherung im Alter,
Hilfe zur Pflege und hauswirtschaftliche
Verrichtungen,
Schwerbehindertenangelegenheiten.

OFFENE SPRECHSTUNDE DER AGENTUR FÜR ARBEIT

Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr, bei der Security
anmelden. Schlachthofstraße, 27.

FREIWILLIGENAGENTUR FOKUS

Ansprechpartnerin: Enise Göktepe

Tel.: 02302 421131

E-Mail: fokus@caritas-witten.de

Montag: 14:00 – 16:30 Uhr
Dienstag: 08:30 – 11:00 Uhr
Mittwoch: 08:30 – 12:30 Uhr
Donnerstag: 08:30 – 12:00 Uhr

Die FreiwilligenAgentur FOKUS berät Sie gern rund um
das Thema Ehrenamt.

KLEIDERKAMMER DER ELISABETH- KONFERENZ ST. MARIEN

Montag: 14:30 - 16:00 Uhr
Dienstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Hauptstraße 78, 58452 Witten

Sie können dieses Monatsprogramm per Post oder besser per
E-Mail rechtzeitig erhalten:
Bestellung unter rolf-kappel@caritas-witten.de oder
**Projekt „DasMachenWirGemeinsam“ der Caritas Witten
e.V., Hauptstr. 81, 58452 Witten**

Ihre Spende hilft, diese monatlichen Nachrichten aus dem
Marienviertel zu drucken:

Sparkasse Witten IBAN DE16 4525 0035 0000 0620 42
(Stichwort Marienviertel)

Neuigkeiten aus dem Marienviertel

Monatsprogramm März 2026



Sie kann länger bleiben... Christiane Lorenz.

caritas
witten

ZUSAMMEN GEHT WAS

VERANSTALTUNGEN MÄRZ 2026

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Café Credo oder im FOKUS-Büro, beide Hauptstr. 81, statt.

REGELMÄSSIGE TERMINE

Jeden Montag von 13:30 bis 15:45 Uhr „**Bewerbungscafé**“.

Jeden Montag ab 16 Uhr „**Mal Glück im Marienviertel**“ genießen Menschen mit Freude am Malen zusammen mit der Kreativ-Gruppe „**CariCrea**“ die gemeinsame Zeit.

Jeden Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 14:30 Uhr **Anmeldung Sprachkurse** mit Einstufungstest im Büro vom FiM, Marienstraße 36.

Jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr **Interkulturelles Sprachcafé** für A2-Niveau.

Jeden Mittwoch von 11:45 bis 13:45 Uhr „**Elterncafé**“.

Jeden Donnerstag von 15:30 bis 17:00 Uhr „**Lernzeit**“ – Eltern lernen mit Kindern.

Jeden Donnerstag, ab 16 Uhr „**Theater für Seniorinnen und Senioren**“ in der Augustastraße 58, (gegenüber dem Hochbunker) Kontakt über Sven Möller und Sylvia Guse, Tel.: 0178 9066208.

14-tägig **Freitags um 10:15 Uhr Yoga**. Nur über Reserveliste bei m.prochowski@web.de oder Tel.: 02302 82618.

Jeden Freitag von 13:00 bis 14:45 Uhr „**Basteltreff für Kinder & Senior*innen**“.

Jeden Freitag ab 15 Uhr „**Internationales Sprachcafé**“. B1-Niveau: Miteinander sprechen, sich verstehen und kennenlernen. **Anmeldung und ein Einstufungstest** im Büro vom FiM, Marienstraße 36, Tel.: 02302 9109034 oder fim@caritas-witten.de.

Jeden Freitag von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr „**Aus alt mach neu, aus groß mach klein - Stoffwechsel**“: Kindersachen und anderes selber nähen. Anmeldung bitte vormittags bei der Caritas im Marienviertel unter: Tel.: 02302 421131.

1. MÄRZ WOCHE

Montag, 2. März von 10 bis 12 Uhr **Sprechstunde der Seniorenvertretung**.

Montag, 2. März ab 18 Uhr **Offener Singkreis**.

Mittwoch, 4. März 14 bis 16 Uhr „**Digital Café**“ Wir helfen beim Umgang mit digitalen Medien und Anwendungen im Alltag. Marienstraße 36. Anmeldung unter Tel.: 02302 9109034 oder fim@caritas-witten.de

Mittwoch, 4. März um 17:30 Uhr „**Wittener Tischgespräche**“ Junges Mutterglück? Wenn psychische Erkrankungen es trüben (Dr. med. Andrea Erdmann). Im ZBZ Witten, 1. Etage, Alfred-Herrhausen-Straße 45. Die Teilnahme ist kostenlos.

Donnerstag, 5. März ab 15 Uhr „**Offener Treff – Spielenachmittag**“. Spielen bringt Menschen zusammen.“ Anmeldung bei: m.prochowski@web.de oder Tel.: 02302 82618.

Freitag, 6. März ab 14 Uhr „**Spaziergangsgruppe**“ mit Marianne Prochowski ab dem Café Credo, bei schlechtem Wetter im FOKUS Büro.

Freitag, 6. März von 18 bis 19 Uhr „**Dance Fit**“, in der Kita St. Marien.

Sonntag, 8. März ab 18 Uhr unser **Frauentreff „Hallo Schwester, Hallo Aba“** feiert den Weltfrauentag. Alle Frauen sind herzlich willkommen!

2. MÄRZ WOCHE

Montag, 9. März um 17 Uhr im Rathaus: **Film „Ein Tag ohne Frauen“** aus Anlass des Internationale Frauentags.

Donnerstag, 12. März von 10:00 bis 11:30 Uhr „**Wir-Klang**“ **Musik – Bewegung - Achtsamkeit**. Ein Kurs, vor allem für Menschen, die sich viel um andere kümmern und sich manchmal dabei selbst vergessen. In der Alten Feuerwache Dubbels Studio, Hauptstr. 60/62. Anmeldung bei Ulrike Ronnefeldt: u.r@achtsamkeit-bewegt.de.

Donnerstag, 12. März von 11:30 bis 13:30 Uhr **Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt es besser“** Unsere Freiwilligen kochen ein leckeres internationales Menu.

Donnerstag, 12. März ab 15 Uhr „**Café Vergiss mein nicht**“. Ein Treffen für Menschen mit und ohne Demenz, Café Credo, Hauptstr. 81.

Donnerstag, 12. März von 16:30 bis 18:00 Uhr „**TrauerTreff**“ im St. Elisabeth Hospiz Witten, Hauptstr. 83. Information und Anmeldung bei Mareike Jauß, Tel.: 02302 1733278 / 0176 19862646, E-Mail: mareike.jauss@elisabethgruppe.de.

Freitag, 13. März von 10:00 bis 11:30 Uhr „**Smartphone-Sprechstunde**“. Ehrenamtliche der youngcaritas helfen bei Fragen rund ums Smartphone. Im BistroB der Boecker-Stiftung, Breite Straße 30. Interessierte bitte anmelden bei youngcaritas: Tel.: 0157 85055544 oder youngcaritas@caritas-witten.de

Freitag, 13. März um 14 Uhr „**Baustellenbesichtigung**“ an der alten **Feuerwache** mit dem Bauleiter Manuel Trömel. Dauer ca. eine Stunde. Bitte um Anmeldung per Mail an rolf-kappel@caritas-witten.de oder Tel.: 0176 76988225.

Freitag, 13. März ab 18 Uhr „**Internationaler Kochtreff**“.

3. MÄRZ WOCHE

Montag, 16. März ab 18 Uhr **Offener Singkreis**.

Dienstag, 17. Februar von 17:30 bis 20 Uhr **Internationaler Spieletreff**.

Mittwoch, 18. März ab 18 Uhr „**Dement – wir sprechen drüber**“ **Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz** der Alzheimer Gesellschaft Witten-Wetter-Herdecke e.V. im Evangelischen Krankenhaus Witten.

Donnerstag, 19. März ab 15 Uhr **Offener Treff mit Rummikub – Spielenachmittag** „Rummikub – Bringt Menschen zusammen.“ Anmeldung bei: m.prochowski@web.de oder Tel.: 02302 82618.

Freitag, 20. März ab 14 Uhr „**Spaziergangsgruppe**“ mit Marianne Prochowski ab dem Café Credo, bei schlechtem Wetter im FOKUS Büro.

Freitag, 20. März von 18 bis 19 Uhr „**Dance Fit**“, in der Kita St. Marien.

Samstag, 21. März von 15 bis 17 Uhr „**Kaffee-Treff**“- **allein.. muss nicht sein**. Ein gemütliches Beisammensein im Café Credo. Anmeldung bei: m.prochowski@web.de oder Tel.: 02302 82618.

Sonntag, 22. März von 10 bis 17 Uhr „**Frühlingsbasar im Ardey Hotel**“. Ardeystraße 11-13. (Siehe Rückseite)

4. MÄRZ WOCHE

Mittwoch, 25. März von 17:30 bis 19:30 Uhr **Frauentreff – Kreativ-Treff für Frauen**. Ob Basteln, Malen, Kochen – Hauptsache gemeinsam. Kommt vorbei! Informationen unter Tel.: 02302 9109034 oder fim@caritas-witten.de

Donnerstag, 26. März von 10:00 bis 11:30 Uhr „**Wir-Klang**“ **Musik – Bewegung - Achtsamkeit**. Ein Kurs, vor allem für Menschen, die sich viel um andere kümmern und sich manchmal dabei selbst vergessen. In der Alten Feuerwache Dubbels Studio, Hauptstr. 60/62. Anmeldung bei Ulrike Ronnefeldt u.r@achtsamkeit-bewegt.de

Donnerstag, 26. März von 11:30 bis 13:30 Uhr **Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt es besser“**. Unsere Freiwilligen kochen leckere Hausmannskost. Es ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten: Jeder gibt so viel er kann. Keine Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, 26. März ab 15 Uhr „**Café Vergiss mein nicht**“. Ein Treffen für Menschen mit und ohne Demenz, Café Credo, Hauptstr. 81

Freitag, 27. März ab 14 Uhr „**Spaziergangsgruppe**“ mit Marianne Prochowski ab dem Café Credo, bei schlechtem Wetter im FOKUS Büro.

Dienstag, 31. März ab 15 Uhr „**Kino im Café**“ im Oberdorf 10.

REDAKTION - Paula Kortmann, Heike Völpert, Rolf Kappel (verantwortlich im Sinne des Presserechts)
GESTALTUNG - Maren Völpert